



Presseinformation

Silber für Zimmerer Florian Dorer

Furtwanger holt bei den Berufsweltmeisterschaften „WorldSkills“ in Shanghai Platz zwei

Freiburg. Was für ein Erfolg für das südbadische Handwerk: Zimmerer Florian Dorer aus Furtwangen hat bei den Berufsweltmeisterschaften WorldSkills in Shanghai die Silbermedaille gewonnen. Der 22-Jährige, der bei der Zimmerei Förderer in Titisee-Neustadt arbeitet, belegte im Wettbewerb der Zimmerer Platz zwei unter 16 Teilnehmern aus aller Welt. Nach drei Jahren intensiver Vorbereitung und vier anspruchsvollen Wettkampftagen konnte Dorer damit seine herausragende Leistung auf internationaler Bühne krönen.

„Ich bin erschöpft, glücklich und stolz – alles miteinander“, beschreibt Dorer seine Gefühlslage nach dem Wettbewerb. Einfach war der Start allerdings nicht. „Der erste Tag war schwierig, ich musste mich erst reinfinden.“ Denn mit einer solchen Aufgabe hatte der Zimmerer nicht gerechnet: „Alle dachten, es wird eine Aufgabe wie die letzten Jahre mit Schiftung und Geometrie. Am Ende war es ‚nur‘ Zusammenschrauben, Holz-Rahmen-Bauweise, wie man es aus dem Berufsalltag kennt.“

Mit jedem Wettkampftag fand Dorer besser in den Wettbewerb. „Der zweite Tag war schon besser und der dritte und vierte Tag waren dann mega.“ Gleichzeitig stieg der Druck kontinuierlich. „Alles lief sehr schnell. Die Spannung hat sich Stück für Stück erhöht. Und plötzlich ist mit dem Schlusspiff alles vorbei.“ Am Ende stand die Silbermedaille.

Für Dorer ist die Teilnahme an den WorldSkills weit mehr als ein sportlicher Erfolg. „Eine unbezahlbare Erfahrung. Ich habe es nie bereut. Ich würde es wieder machen.“ Der Weg dorthin war allerdings mit erheblichem Aufwand verbunden. Über Jahre trainierte der Zimmerer zusätzlich zu seinem Berufsalltag und investierte dafür einen großen Teil seiner Freizeit. „Man muss aber der Typ dafür sein. Sich täglich überwinden, trainieren, Zeit aufbringen.“

Dorer betont dabei ausdrücklich die Unterstützung seines Umfelds: „Ohne meine Familie, meinen Arbeitgeber und die Kollegen wäre das nicht möglich gewesen.“ Sein Arbeitgeber, die Zimmerei Förderer in Titisee-Neustadt, hatte ihn bereits vor den WorldSkills intensiv bei seiner Vorbereitung unterstützt.

28. September 2026

Ansprechpartner:
Christofer Grass
Telefon 0761 21800-492
presse@hwk-freiburg.de

Handwerkskammer Freiburg
Bismarckallee 6
79098 Freiburg
www.hwk-freiburg.de/presse

Christof Burger
Präsident
Friedrich Sacherer
Vizepräsident
Annette Rebmann-Schmelzer
Geschäftsführerin

„Ein großartiger Botschafter für das Handwerk“

Auch Handwerkskammerpräsident Christof Burger gratuliert Dorer zu seinem Erfolg: „Florian Dorer hat eindrucksvoll gezeigt, was junge Menschen im Handwerk leisten können. Über Jahre hat er mit großem Einsatz und viel Disziplin auf diesen Wettbewerb hingearbeitet und sich nun mit der Silbermedaille belohnt. Im Namen des gesamten südbadischen Handwerks gratuliere ich ihm herzlich zu diesem großartigen Erfolg. Mein Dank gilt ebenso seiner Familie, seinem Arbeitgeber und allen, die ihn auf diesem anspruchsvollen Weg unterstützt haben.“

Die WorldSkills gelten als Weltmeisterschaft der Berufe. In mehr als 60 Disziplinen messen sich die besten jungen Fachkräfte aus aller Welt. Mit insgesamt 22 Auszeichnungen schaffte es Deutschland im Medaillenspiegel auf Platz 11. Damit gehört Team Germany erneut zu den erfolgreichsten Nationen im internationalen Vergleich.

Florian Dorer hatte sich über den nationalen und internationalen Leistungswettbewerb für die deutsche Nationalmannschaft qualifiziert. Mit der Silbermedaille in Shanghai hat er nun einen weiteren Höhepunkt seiner bisherigen beruflichen Laufbahn erreicht.

+++ Die Bilder von Florian Dorer bei den WorldSkills finden Sie hier zum Download: <https://cloud.hwk-freiburg.de/index.php/s/OlxnfGyQ7wRxECt>
Foto: WorldSkills International+++

Handwerkskammer Freiburg

Die Handwerkskammer Freiburg ist Dienstleister und Ansprechpartner für fast 16.000 Handwerksbetriebe mit mehr als 100.000 Beschäftigten und rund 6.500 Auszubildenden in den Landkreisen Ortenau, Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald, Lörrach sowie dem Stadtkreis Freiburg. Die Mitgliedsbetriebe in Südbaden generierten im Jahr 2023 einen Umsatz von mehr als 10 Milliarden Euro.

Neben den staatlichen Pflichtaufgaben in Ausbildung, Prüfungswesen und Handwerksrolle übernimmt die Handwerkskammer Freiburg zahlreiche weitere Aufgaben. Sie unterhält moderne Beratungs- und Bildungszentren, in denen sie ihren Mitgliedern ein breites Spektrum an Service bietet: berufliche Bildungsangebote, Nachwuchswerbung, Rechtsberatung sowie Beratung in den Bereichen „Betriebswirtschaft“, „Betriebsübergabe und -übernahme“, „Innovation“, „Umwelt“, „Außenwirtschaft“, „Fachkräftesicherung“, „Organisationsentwicklung“ und „Digitalisierung“. Daneben unterstützt sie Existenzgründer und fördert das Handwerk vor Ort.